

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

29. MAI 2013

Vocalinos ge-
winnen Chorpreis
in Ungarn

S. 3

Sängerfestival
in der Ekkehard-
schule

S. 5

Klasse Paprika-
Bilanz im Glas-
haus

S. 9

Polizei warnt
vor englischer
Teerkolonne

S. 17

in Singen-Nord mit



S. 6

WOCHE 22

SI/AUFLAGE 32.679

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

Empfehlungen

Der neue Ortsvereinsvorsitzende der CDU, Andreas Renner, schien glücklos in sein Amt gestartet und steht nun vor einem gespaltenen Ortsverein. Nachdem letzte Woche die Junge Union mit einem Votum für OB-Kandidat Häusler vom Parteikurs ausscherte, hat sich nun die Gemeinderatsfraktion mit einer Gegenstimme und einigen Enthaltungen »mehrheitlich« für Amtsinhaber Ehret ausgesprochen. Der Klinik-Riss bleibt in der Partei bestehen. Der Wahlkampf gewinnt an Schärfe. Über die Plakatflut sind viele Singener wenig glücklich (siehe Seite 3).

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Grundbucheinsicht ist weiter möglich

Verzögerungen wegen Digitalisierung beim Singener Grundbuchamt



Gabi Eisenhardt und Axel Goedicke vom Grundbuchamt vor den bereits 360 verpackten Kartons mit Grundbüchern und Folianten.

Konstanz bis Waldshut ist das Amtsgericht in Villingen-Schwenningen. Zugleich wurde das Ende des papiernen Grundbuchs eingeläutet. Hierzu müssen die aktuellen Grundbücher – in Singen insgesamt 29.000 lose Blattsammlungen – digita-

liert werden. Unter Obhut der Eingliederungsmanagerin Heike Erb vom Justizministerium Baden-Württemberg werden die Singener Akten in 70 Paletten zu 24 Kartons verpackt und zusammen mit den 350 Folianten mit handschriftlichen Auf-

zeichnungen ins Archiv nach Kornwestheim gebracht. Im Herbst hofft Gabi Eisenhardt, Leiterin der neugeschaffenen Grundbucheinsichtsstelle, ebenfalls in der Julius-Bühner-Str. 2, dass die Digitalisierung der Akten abgeschlossen

ist. Nach und nach würden die einzelnen Gemarkungen freigegeben, eine Reihenfolge dieser stehe aber nicht fest, erklärt Goedicke.

Da das Grundbuchamt kein öffentliches Register sei, müsse bei der Anfrage auch weiterhin ein »berechtigtes Interesse« beispielsweise als Nachbar vorliegen, bevor ein Mitarbeiter die angeforderten Unterlagen ausdrucke.

Die Singener Verantwortlichen verhehlen nicht, dass sie das Singener Grundbuchamt gerne noch länger in der jetzigen Form weitergeführt hätten. Doch dies fand bei den zuständigen Stellen kein Gehör. Die neue Grundbucheinsichtsstelle setze auf Bürgernähe, dennoch werde die Beschaffung der sogenannten Grundakte durch das System zeitintensiver, mutmaßt Goedicke. Stellenstreichungen gibt es wegen der Neuformierung bislang nicht, die Mitarbeiter werden innerhalb der Verwaltung umbesetzt.

Gewerbe stellt sich vor

Tag der offenen Türen in Steißlingen

Steißlingen (of). »Innovationen 2013« ist eine Aktion des Gewerbevereins Steißlingen betitelt, die am Sonntag, 9. Juni, von 10 bis 17 Uhr, eine Menge an Besuchern anziehen dürfte. 22 Betriebe im Steißlinger Gewerbegebiet bis hin zur Spedition Dachser werden werden sich an diesem Tag unter dem gemeinsamen Titel mit »Tagen der offenen Türe« vorstellen und ihre aktuellen Trends präsentieren, gab der Gewerbeverein be-

- Anzeige -

kannt. An vielen Standorten gibt es Angebote für die ganze Familie, so dass das Gewerbegebiet zum großen Treffpunkt für die ganze Region werden kann. Dabei können sich einige Unternehmen präsentieren, die sogar auf dem Weltmarkt eine Rolle spielen, und natürlich viele Handwerksbetriebe, die ihren Dienst am Kunden präsentieren. Mehr darüber in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATTS.

Fronleichnam in Singen

Singen (swb). Die Singener Katholiken treffen sich am morgigen Donnerstag, 30. Mai, um 9 Uhr zum Festgottesdienst anlässlich Fronleichnam in der Herz-Jesu-Kirche. Im Anschluss daran ist die Station zum höchsten katholischen Feiertag auf dem Herz-Jesu-Platz rund um das Labyrinth auf dem Vorplatz der Kirche. Alle Gemeindemitglieder und besonders die Kommunionkinder sind herzlich dazu eingeladen.

OB-Check im Rathaus

Ehret und Häusler stellen sich Jugendlichen

Singen (stm). Radwege, Sportstätten und Jugendtreffs – die Palette der kommunalen Themen, die Jugendliche direkt betreffen, ist vielfältig. Erstmals überhaupt in Baden-Württemberg haben 16-Jährige in Singen bei der OB-Wahl die Möglichkeit, ihre Interessen mit einem Kreuz auf ihrem Wahlzettel Gewicht zu verleihen. Vorher können die Jugendlichen beim »Kandidatencheck« am Mittwoch, 5. Juni, ab 18

Uhr im Bürgersaal des Singener Rathauses die OB-Kandidaten unter die Lupe nehmen. Organisiert vom Stadtjugendring und der Abteilung Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Singen stellen sich Oliver Ehret und Bernd Häusler, auch Thomas Köstler ist eingeladen, in kleiner Runde den Fragen der jungen Leute. Stadtjugendpfleger Martin Burmeister kennt die Skepsis derer, die Jugendliche für poli-

tikverdrossen halten und mit einer geringen Wahlbeteiligung der Jungwähler rechnen. Allein mit der Absenkung des Wahlalters sei es nicht getan. Deshalb begrüßt Burmeister den »OB-Check« und weist darauf hin, dass an Singener Schulen wie dem Friedrich-Wöhler-Gymnasium, der Zeppelin-Realschule und der Waldeck Schule derzeit die Oberbürgermeisterwahl thematisiert werde. Weitere Wahltermine auf Seite 3.

- Anzeige -

MEHR EMOTIONEN NEUE INTERNETPRÄSENZ

Das WOCHENBLATT baut um: Unsere gesamte Homepage erhält ein neues Gesicht. Ab Mitte Juni finden Sie unter www.wochenblatt.net mehr Emotionen im Netz. Gemeinsam jubeln: In der Rubrik Sport liefern unsere Redakteure aktuelle Sportergebnisse und spannende Hintergrundberichte. Miteinander tauschen: In unseren Märkten finden Sie ihre Traumimmobilie, das Lieblingsmöbel oder neue Freundschaften mit einem Klick. Zusammen sein: Entdecken Sie sich und Bekannte in den Bildergalerien der Online Specials wieder.



MISS UND MISTER OKTOBERFEST 2013

Fesche Krachlederne, schmucke Dirndl und beste Festzeltstimmung – dafür steht das Deutsch-Schweizer Oktoberfest, das von 21. September bis 7. Oktober in Klein Venedig in Konstanz wieder seine Zelte aufschlägt. Für die zünftige Wies'n-Gaudi suchen das WOCHENBLATT mit dem Singener Modehaus Heikorn und Veranstalter Hans Fetscher von Fetscher Event Marketing sympathische Repräsentanten für das größte Festzeltspektakel am Bodensee, »Miss und Mister Oktoberfest 2013«. Mehr Infos über das Casting auf Seite 11.



Deutschlands günstigster SUV!
Der Dacia Duster

3 JAHRE GARANTIE
bis 100.000 km

Dacia Duster 4x2 ab
11.280,- €*

www.dacia.de

Autohaus BLENDER
Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 07732/982773

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,5, außerorts 6,0, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007) für 1.6 11V 4x2-Werte.

Ja zur Rechnung
Ablehnung der Anschlussgebühr

Ramsen (of). Einstimmig haben die Teilnehmer der Gemeindeversammlung in Ramsen am Montag die Rechnung 2012 genehmigt. Die Zahlen waren fast durchweg besser als im Budget veranschlagt. Insgesamt schließt die Rechnung um 118.703 Franken im Ergebnis besser ab als die Planung, gaben Gemeindepräsidentin Evelyn König und Finanzreferent Felix Schmid-Wipf bekannt. Dadurch gab es unter dem Strich statt eines Fehlbetrags von 73.000 Franken ein Plus von 44.903 Franken. Eine längere Diskussion ergab

sich um neue Regelungen im Abwasserbereich. Der Gemeinderat stellte sich mit dem Antrag für eine Anschlussgebühr bei künftigen Neubauten der Abstimmung und verlor diese mit 41 gegen 17 Stimmen. Eine Mehrheit fand die Regelung, dass bei künftigen Neubauten Dachwässer, wenn die in die Meteo-Abwasserleitung eingespeist werden, mit einer Gebühr belegt werden. Hier stimmten 45 mit Ja gegen 13 Nein. Die Regelung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2013 in Kraft. 79 Stimmberechtigte waren gekommen.



Gute Laune nach Noten verbreiteten die Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule westlicher Hegau. swb-Bild: pr

Begeisterung
mit Musik

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Menschen strömten in großer Anzahl zum Frühlingsfest der Jugendmusikschule westlicher Hegau an der Ten-Brink-Schule Rielasingen. Sie alle wollten hören, sehen und erleben, was Kinder und Jugendliche an Musik und Gesang zu bieten hatten. Dieses feine, mit hoher Qualität durchgeführte Programm, abwechslungsreich mit Tanz und Spiel, teilweise unter Einbezug des Publikums, gestalteten die Schüler den ganzen Nachmittag komplett selbständig. Die jeweiligen Lehrkräfte standen ihren Schülern dabei zur Seite. Der Elementarbereich, die Singeschule mit Flötenklassen und Perkussion, die Oboenband, Keyboards, die Bläser-, Streich-, Querflöten-, Klarinetten-, Saxophonorchester, sie

begeisterten mit ihren tollen Darbietungen. Gleich zwei Schülerbands, die Band »Cool Down« und die Band »Acoustic Set«, und eine Perkussionsgruppe stellten zusätzlich ihre grandiose Musik, ihren Gesang schon profihaft vor. Erstmals dabei waren die Kooperationspartner der Jugendmusikschule, der Kindergarten Rosenegg aus Rielasingen mit Leiterin Irene Heusler, der Musikverantwortlichen Larissa von Lienen und den Erzieherinnen, und das famose Scheffelschulorchester unter der Leitung von Andreas Kaefer. Alle Mitwirkenden wurden vom Publikum begeistert für ihre Darbietungen gefeiert. Die Moderation der gesamten Veranstaltung lag in den bewährten Händen von Musikschul-Direktorin Ulrike Brachat.

GOLDANKAUF
Wir kaufen:
Altgold, Zahngold, Diamanten, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Münzen;
Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!
Singen
Scheffelstr. 24
im Kabel BW / neben Eiscafé Portofino
Mo. - Fr. Sa.
10:00 - 17:00 10:00 - 13:00
Goldankauf Süd-West Bitte Ausweis mitbringen
GASW GmbH & Co. KG
Hauptstr. 18 78647 Trossingen
www.gasw.de
Tel. 07425/9511070 Fax 07425/9511071

Eiscafé Portofino Pizzeria
Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

Frauen stärken heißt Familien stärken
Helfen Sie mit:
Spendenkonto 4 40 40 Sparkasse KölnBonn BLZ 370 501 98
www.care.de
Ein CARE-Paket hilft
care Die mit dem CARE-Paket.

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 077 31/88 00-0 Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G. Verlagsleitung Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA AD A
KONSTANZ LAGER KÜCHEN GERÄTE WOKKREISLÄUFER IN BUNDE-KÜCHENFEST

www.asgold-barankauf.de
GOLD
Ankauf - Verkauf
Altgold – Zahngold – Omaschmuck – Silber
Platin – Uhren – Schmuck – Palladium – Münzen – Bruchgold
EXKLUSIV in RADOLFZELL: KONPLOTT Designerschmuck
Le-Rosa
78462 KONSTANZ Zöllernstraße 33 Tel.: +49 (0)7531-80 45 750 Mobil: +49 (0) 176 329 658 90 Di - Fr 10 - 17 Uhr
78315 RADOLFZELL Seestraße 23 Tel.: +49 (0) 7732 823 56 74 Mobil: +49 (0) 176 329 658 90 Di - Fr 10 - 17 Uhr
78224 SINGEN Hegaustraße 12B Tel.: +49 (0)7731-92 69 177 Mobil: +49 (0) 176 329 658 90 Mo - Fr 10 - 17 Uhr
www.asgold-barankauf.de

I CARE ...
weil ich gebraucht werde!
Nehmen Sie Kinder in Not an Ihre Hand.
Werden Sie Pate: www.care.de/dauerhaft-helfen.html
care

DasTelefonbuch Der **FEHLERTEUFEL** hat sich auf Seite 1 eingeschlichen!
Region Bodensee mit Bregenz (A) und Kreuzlingen (CH) Alles in einem
Wichtige Informationen: Polizei 110, Feuerwehr 112, Rettungsdienst/Notarzt 112, Ärztlicher Bereitschaftsdienst 0180 5 1 92 92 - 350*
FALSCHER RUFNUMMER!!!
Die RICHTIGE RUFNUMMER lautet: **Ärztlicher Bereitschaftsdienst 0180 5 1 92 92 - 350***
*14 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, Mobil max. 42 ct./Min.
STV Stadler Telefonbuchverlag GmbH Industriestraße 25 · 77656 Offenburg · Fon 07 81 / 96 96-631 · www.stv.com.de

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice Qualität aus der Region
Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL
AKTION AKTION AKTION
Hähnchenkeulen 100 g € 0,49
Putenmedaillons mariniert 100 g € 0,99
Schweinehals am Stück oder als Steak 100 g € 0,89
herzhaft deftig zum Vespere hauseigener Vesperspeck 100 g € 0,99
immer wieder beliebt hauseigener Rohschneider 100 g € 1,49
lecker auf dem Grill Kalbsbratwurst 100 g nur € 0,79
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat 100 g € 0,49
aus unserer Wursttheke Bierschinken mager, mit viel Schinkeneinlage 100 g € 1,29
herzhaft deftig hausgemachte Bure-Schübling 100 g € 1,25

PREISWITTLAND
Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90
Kauf 3 zahl 2*
DAMEN-BLUSE nur bis 08.06.2013
*Der günstigste Artikel wird nicht berechnet.
GUTSCHEIN
über eine praktische Kühlflasche für Ihren Einkauf ab 10 €!
Gleich ausschneiden und von 01.06. bis 08.06.13 in Ihrem Preisland einlösen.

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de
Pfälzer Leberwurst mit Majoran und frischer Zwiebel im Ring oder als Vesperscheibe 100 g 0,80
Krakauer herzhaft mit Kümmel, im Ring, geräuchert oder als Presswürstle 100 g 0,80
Kalbsbrust gefüllt nach Großmutter's Art mit Brotteig und Petersilie 100 g 1,28
Zigeuner-/Wacholderschinken die Spezialität aus der mageren Schweinenuss 100 g 1,49
5-Minuten-Pfanne folgende Varianten: Budapest herzhaft / Roma cremig / Jäger pfeffrig und Gyros 100 g 0,90
Krustenbraten mager Schweineschulter mit Schwarte 100 g 0,69
Rinderrollbraten Spezialität gefüllt mit Speck, Röstzwiebeln und Petersilie 100 g 1,10
Kalbskotelett mager oder durchwachsen / dünn oder kräftig. Sie haben die Wahl. 100 g 1,78
Ab Mittwoch frisches Spanferkel.
Handwerkstradition seit 1907

LESERBRIEFE

Wer ist denn nun für wen?

Singen (swb). Zur OB-Wahl in Singen wird uns geschrieben: »Angeblich hat die CDU Singen das Luxusproblem zwei potente OB-Kandidaten ins Wahlrennen schicken zu können. Daher hat der Stadtverband sich mehrheitlich für Neutralität im Wahlkampf entschieden. So weit so gut. Wenn man aber genauer hinschaut, merkt man schnell, wohin die Reise gehen soll. Vorstand und einige namhafte kommunalpolitische »Größen« ziehen im Hintergrund die Fäden für Bernd Häuslers Wahlkampf. Ebenfalls bemerkenswert ist, dass explizit festgestellt wird, dass die Junge Union sich mehrheitlich für Häusler ausgesprochen hat. Wieso wird mit keinem Satz erwähnt, dass die CDU Fraktion, immerhin die stärkste Fraktion im Gemeinderat, sich eindeutig hinter Oliver Ehret stellt? Es sei ein Schelm, der Böses dabei denkt.

Heike Handloser, Singen-Überlingen

Slow us down!

Singen (swb). Zur Freiheitstraße wird uns geschrieben: »Seit der Postkutschenzeit hat sich nichts geändert. Damals hieß die Singener Freiheitstraße noch Poststraße und an deren westlichen Ende war das Gasthaus Krone mit der privilegierten »Postkutschen-Haltestelle«, seit alterher also Durchfahrtsstraße. Auf der erst später hinzugekommenen Ekkehardstraße als Einkaufsstraße verlangsamt sich der Verkehr wegen der Suche nach den kostbaren Parkplätzen. Wie bei der Formel 1 schindet jedes Fahrzeug in der Freiheitsstraße ein paar Sekunden heraus, um beim hastigen Rennen vor jeder nächsten grünen Ampel noch durchzukommen oder den besten »Startplatz« vor Rot/Grün zu ergattern. Von April bis Ende Oktober kommen an den Wochenenden mit dröhnenden Motoren die Zweirad-Korsofahrer hinzu. Dann wird die Freiheitstraße zur Auffahrtsrampe zum Hegaublick! Und nachts, wenn die Ampeln aus sind, heißt es einfach: Jetzt gehört die Straße mir, mal sehen, was der Motor so hergibt. Böhringen und all die kleineren alten Orte am nördlichen Bodensee gönnen sich Tempo 30 auf ihren Durchfahrtsstraßen! Zum Schutze Singener Anwohner bräuchte es nur ein paar Schilder 30 Stundenkilometer und zur Eingewöhnung schon in diesem Sommer diesen mietbaren, fahrbaren Automaten, der anzeigt: Sie fahren 70 statt 30 Stundenkilometer. Das Rathaus kann Versäumtes noch nachholen, aber es sollte rasch geschehen!«

Reinhold Panter, Singen

Singen (swb). Mit großer Begeisterung und freudiger Erwartung gingen 28 Schüler des Kinder- und Jugendchores »Vocalinos« der Jugendmusikschule der Stadt Singen vom 16. bis 23. Mai mit ihrer Dirigentin Melinda Liebermann auf eine unvergessliche Konzertreise nach Ungarn. Organisiert und begleitet hatte diese Reise der stellvertretende Leiter der Jugendmusikschule, Siegfried Worch.

Ich wähle am 30. Juni Bernd Häusler, weil



er Perspektiven für die Zukunft Singens hat.

Heiko Sammt, 45 ARBEITER

Nicht nur das Musizieren stand auf dem Programm, sondern auch die Besichtigung der Städte Szentendre, Budapest und Wien. Der Besuch einer Sommerrodelbahn und auch großartige, spannende Ritter-

LESERBRIEFE

Bürger zweiter Klasse?

Singen (swb). Zum Wahlplakat »einer von uns« wird uns ge-

Ich wähle am 30. Juni Bernd Häusler, weil



er ein Garant für eine zukunftssichere Schulentwicklung ist.

Kenan Yildirimli, 24 AUSZUBILDENDER

schrieben: »Nun stechen sie uns ins Auge, Ortsschilder, die uns sagen: Singen hat einen OB-Kandidaten, der »einer von uns« ist, hier gebürtig. Wir sind vor zwanzig Jahren zugezogen und engagieren uns ehrenamtlich hier. Darum verletzt uns dieses Wahlplakat. Es unterscheidet zwischen Bürgern 1. Klasse und den Zugezogenen aus Südeuropa, den östlichen Ländern oder aus Baden-Württemberg. Hans u. Gertrud Maier, Singen

Besser geht's nicht! »Vocalinos« gewinnen in Ungarn



Richtig stolz präsentierten sich die »Vocalinos« mit ihrem 1. Preis beim Gesangswettbewerb in Ungarn. sub-Bild: pr

spiele, mit einem festlichen Mahl im Stil der Renaissance, waren für die Kinder und Jugendlichen aufregend schöne Ereignisse. Mit lebhaftem Interesse waren alle in Wien im Haus der Musik unterwegs, wo sie sich selbst mit einem Gesangsauftritt präsentierten. Höhepunkt dieser Konzertreise war der Internationale Wettbewerb in der Kategorie »Chor« in Dunabogdány (Ungarn). Voller

gen. Auf dem Festival war neben der musikalischen Gestaltung des Pfingstgottesdienstes auch noch Zeit für gemeinsames Musizieren mit dem regionalen Symphonieorchester. Auch die Pianistin und Flötenlehrerin Ursula Hehl und zwei ihrer Schülerinnen begleiteten sehr einfühlsam den Chor mit Klavier und Flöten. Die »Vocalinos« überzeugten die zahlreichen Zuhörer und

Homburger Bestattungshaus

18/20

Weil ein angemessener Abschied Ausdruck der Liebe ist.

Wir helfen Abschied nehmen.

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.997 50

Stolz nahmen die Leiterin Melinda Liebermann und die »Vocalinos« einen 1. Preis entge-

auch die Jury mit strahlendem Klang und einem gelungenen Programm.

Titelkampf in Singen BGC richtet Senioren-DM aus

Singen (swb). Nach gut einjähriger Vorbereitungszeit für die Mitglieder des 1. Bahnen-Golf-Clubs Singen ist es nun soweit. Der Seniorencup 2013 steht vor der Tür. Vom 10. bis 15. Juni treffen insgesamt 11 Seniorenauswahlmannschaften der einzelnen Bundesländer im Minigolfzentrum Singen aufeinander. An diesem nur alle zwei Jahre stattfindenden hochkarätigen Wettkampf spielen insgesamt 80 Aktive aus ganz Deutschland um die Qualifikation für die Senioreneuropameisterschaften im August im niederländischen Appelscha. Dass die Singener Minigolfer sich mit der Ausrichtung von nationalen Großereignissen einen Namen gemacht haben, zeigt ein Blick in die Vergangenheit. Bereits 2 Mal war man unter anderem Gastgeber der deutschen Minigolfelite. In den Jahren 1994 und 2005 fanden die Deutschen Meisterschaften in Singen statt. Favoriten dürften wohl die Mannschaft des Titelverteidigers aus Berlin, sowie das Team aus Nordrhein-Westfalen sein. Aber auch der Badischen Auswahl darf aufgrund des Heimvorteils eine gewisse Mitfavoritenrolle zugesprochen werden. Neben den Nationalspielern Karl-Heinz Gerwert, Bernhard

Kreutter sowie Heinz Höferlin ist auch Barbara Schmid vom 1. BGC Singen für die Badische Auswahl nominiert. Komplettiert wird die Mannschaft von den amtierenden Badischen Meistern, Robert Ebi (Hilzin-

Ich wähle am 30. Juni Bernd Häusler, weil



ich weiß, dass er sich um die Belange der Senioren kümmert.

Vera Weingärtner, 91 RENTNERIN

gen) und Beate Wolff, sowie dem Deutschen Cobigolfmeister Ralf Schmidt-Hess. Während der Turnierwoche bleiben die Minigolfanlagen deshalb für die Öffentlichkeit geschlossen, Zuschauer und Minigolfinteressierte sind herzlich eingeladen, einmal den Minigolfsport hautnah zu erleben. Infos: www.bgc-singen.de.

Wahlkampf der OB-Kandidaten

Singen (stm). Oberbürgermeister Oliver Ehret lädt am Montag, 3. Juni, um 18.30 Uhr zum Ortsrundgang in Bohlingen mit anschließender Diskussion in der Linde ein. Am Samstag, 1. Juni, startet schon Ehrets Foto-Aktion »Mein Lächeln für Singen« auf dem Markt. Bernd Häusler lädt am Freitag, 31. Mai, zum Ortstermin in Schlatt u. Kr. ein. Am Montag, 3. Juni um 18 Uhr beginnt an seinem Bürgerbüro die Ortsbegehung mit beratenden Mitgliedern des Gemeinderatsausschusses für Stadtplanung und Bauen. In Häuslers Bürgerbüro findet am Dienstag, 4. Juni, der Seniorennachmittag um 14.30 Uhr statt. Am 4. Juni ist Häusler im Nachbarschaftstreff Lilje in der Südstadt.

Ein Fest für den Brunnen

Beuren an der Aach (swb). Am Sonntag, 2. Juni, lädt die Narrenzunft Buronia ganz herzlich zu ihrem Brunnenförderfest nach Beuren an der Aach ein. Zwischen Rathaus und Musikhalle gibt es Unterhaltung für die ganze Familie, auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Den Frühschoppen gestaltet ab 11 Uhr der Musikverein Harmonie Beuren. Ab 14.30 Uhr unterhalten die Talheimer Straßenmusikanten. Außerdem wird der Grundschulchor »Movelts« aus Beuren sein Können unter Beweis stellen und das Sportstudio Just Do Sport aus Steißlingen präsentiert verschiedene Dance- und Fitnessvorführungen. Seit zehn Jahren veranstaltet die Narrenzunft Buronia das Brunnenförderfest für einen Dorf- und Narrenbrunnen.

Fit für den Urlaub

Singen (swb). Viele Senioren haben zwar den einen oder anderen Sprachkurs besucht oder früher in der Schule etwas Englisch oder Französisch gelernt, fühlen sich jedoch in der Anwendung ihrer Sprachkenntnisse oft unsicher. Die Sprachidee Kleiner Regenbogen bietet für Senioren, die ihr Reise-Englisch oder Französisch ganz praktisch trainieren möchten, spezielle Reise-Kommunikationskurse an. In einer kleinen Gruppe werden typische Reisesituationen locker trainiert. Ab Montag, 3. Juni, besteht die Möglichkeit, am Reise-Englischkurs für Senioren in der Fahrschule Frank (Marktpassage Singen) teilzunehmen. Ab Mittwoch, 5. Juni, wird ein Englischkurs für Fortgeschrittene im Emil-Sräga-Haus angeboten. Für französischinteressierte Senioren startet ein neuer Kurs ab Dienstag, 11. Juni, im Servicehaus Sonnenhalde. Info und Anmeldung: Sabine Engel, Tel. 07731/5060442.



► MOSTKÖNIG

Kürzlich fand im Schützenhaus in Friedingen die Mostprämierung der Schlepperfreunde Friedingen statt. In der Vorrunde entschieden die Verkoster, eingeteilt in drei Gruppen, über Farbe, Geruch und Geschmack der 21 abgegebenen Mostsorten. Nach der Endrunde mit den besten zwölf Sorten stand der Sieger mit nur einem Punkt Unterschied fest. Der stellvertretende Obmann Johannes Riederer konnte den Wanderpokal an den neuen Mostkönig Siegfried Fendrich überreichen. Ernst Nester aus Schlatt wurde Vize-mostkönig vor dem Drittplazierten Peter Nägele.

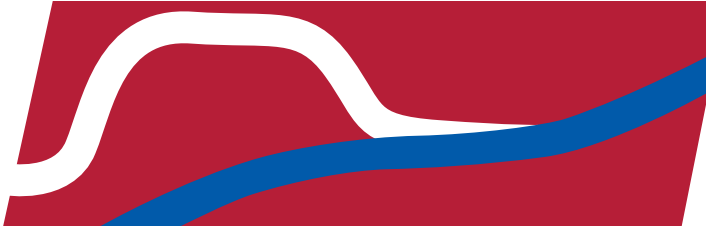


► SPONSOREN

Das Team von »Daheim Betreut« mit Daniela Paepke in Gottmadingen bedankt sich bei den Sponsoren des neuen FORD Transit. Der Kleinbus konnte mit der finanziellen Unterstützung von insgesamt 17 Sponsoren aus der Region durch die Firma Akzent Sozialsponsoring an Daniela Paepke übergeben werden.

Münchow für »Ich bin stark«

Rielasingen-Worblingen (swb). Mit einem umfangreichen Programm feierte der Edeka Markt Münchow seinen zehnten Geburtstag. Für Jung und Alt war viel geboten. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Die Grillstation mit Wurst & Steak fand regen Zuspruch, zumal der Erlös für einen guten Zweck bestimmt ist. Die Einnahmen von 1.242 Euro runden die Verantwortlichen von Münchow Märkte auf 1.500 Euro auf, um damit die Projektarbeit im Rahmen des Gewaltpräventionskurses »Ich bin stark« von Round Table 119 in Singen zu unterstützen. Im Rahmen dieses Projektes werden speziell Kindern Handlungsstrategien vermittelt und damit das Selbstbewusstsein gestärkt, um besser auf Probleme im »Umgang mit Gewalt« vorbereitet zu sein. »Wir stehen mit unseren Angeboten im Dienst unserer Kunden vor Ort. Folglich liegt uns am Herzen, auch bei sozialen Herausforderungen lokale Unterstützung zu leisten« erklärt Marktleiterin Gisela Schulte die Gründe für das Engagement bei »Ich bin stark«.



KURZ & BÜNDIG!

Frühstück im Dorf:

Die Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen lädt am So., 23. 6., ab 9 Uhr in die Unterkirche Arlen zum Frühstücksbuffet ein. Für eine sichere Planung bitten wir im Vorverkauf bei der Bäckerei Schlegel in Arlen oder bei der Bücherstube Rielasingen Bons zu erwerben (Erwachsene 7 Euro/Kinder 3 Euro).

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind: mittwochs, 19.30-22 Uhr für Eltern, Großeltern, Tagesmütter, ErzieherInnen u. Betreuer. Nächster Termin: Mi., 5.6.

Weitere Infos u. Anmeldung bei: Erich Scheu, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830, E-Mail: erich.scheu@juh-singen.de

1937/1938 Klassen Massler/Graf treffen sich am Mi., 5.6., ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Handloserstr. 4, Singen.

Jahrgang 1936/1937 trifft sich am Mi., 5.6., ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Handloser-Str. 4, Singen.

Der Jahrgang 1939/1940 trifft sich am Do., 6.6., um 19 Uhr im Restaurant »Adler Klaus« zum gemütlichen Beisammensein.

Sommerzeit - Spielzeit:

Die Spielesaison hat begonnen! Die Spielkiste, ausgestattet mit Spielgeräten wie z.B.: Pedalos, Riesenmikado, Turnturtels, Schwungtuch u. Megakreisel, kann von Vereinen, Verbänden, kirchl. Gruppen, andere Institutionen sowie Privatpersonen gemietet werden.

Weitere Infos: Jugendreferat der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/790697 oder 0175- 2267717 oder E-Mail: jugend@rielasingen-worblingen.de

Altenhilfeberatung in Rielasingen-Worblingen: Termin Mai entfällt!!! Nächster Termin voraussichtl. 17.6.!!

Gemeinsame Monatsveranstaltung: BSK SK Singen und Sozialstammtisch Singen am Sa., 1.6., ab 14 Uhr im BSK Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21. Info u. Anmeldung: 07731/47576 oder info@bsk-singen.de

Stammtisch des VdK Ortsverbandes Singen am Mo., 3.6., um 14.30 Uhr im Haus der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 (neben der AOK).

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 30.5./1.6./2.6.2013.: »Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) (Fr.Zölller), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden! »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst in der Markuskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Ev. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 30.5./1.6./2.6.2013.: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Do., 15 Uhr Eucharistiefeier in der Autobahnkapelle Hegau. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: Do., 9 Uhr Eucharistiefeier, So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr. St. Peter und Paul: So., 11 und 19 Uhr Eucharistiefeier.



Gruppenbild des deutsch-französischen Schüleraustausch mit Bürgermeister Ralf Baumert vor dem Rathaus.

Freundschaftliche Bande

Rielasingen-Worblingen (swb).

Eine vielfältige Besuchswoche erlebten die Gastschüler des Collège Jean-Jaurès aus Nogent-sur-Seine mit Schülern der Ten-Brink-Schule. Anfang Mai wurden die französischen Schüler aus der Partnerstadt Nogent-sur-Seine von ihren Gasteltern an der Ten-Brink-Schule empfangen. Neben der Zeit in ihren Gastfamilien verbrachten die Schüler des Collège Jean-Jaurès u.a. einzelne Unterrichtsstunden an der Ten-Brink-Schule, besuchten gemeinsam mit den Ten-Brink-Schülern die Therme in Überlingen, die »Ritter Sport« Schokowerkstatt in Waldenbuch und den Wilhelma-Zoo in Stuttgart.

Auch ein Empfang im Rathaus mit Bürgermeister Ralf Baumert durfte nicht fehlen. Er freute sich gemeinsam mit Christel Werny, Delegationsleiterin und Bürgermeister-Stellvertreterin aus Nogent sowie Werner

Metzger, Schulleiter der Ten-Brink-Schule, über die besondere Verbundenheit der beiden Partnerschaftsschulen und den regen Schüleraustausch. Die langjährige schulische Freundschaft zeigte sich auch in der Anwesenheit von Herbert Gleichauf und Joachim Böhm, den beiden ehemaligen Schulleitern der Ten-Brink-Schule. Ein Dank galt schließlich den engagierten Lehrern und Begleitpersonen beider Schulen sowie den Gasteltern, die die französischen Jugendlichen privat unterbrachten und gepflegten. Aber auch unter den Vereinen ist die partnerschaftliche Verbundenheit beider Gemeinden zu spüren. Fast zur gleichen Zeit besuchte der Turnverein Rielasingen die befreundeten Kollegen der »Espérance Gymnastique« in Nogent-sur-Seine. Gemeinsame sportliche Auftritte sowie ein Ausflug nach Paris vertieften die freundschaftliche Bande.

Markenparfums

Mittwoch, 29. Mai 2013
Freitag, 31. Mai 2013
Samstag, 1. Juni 2013

von 9.00 bis 17.00 Uhr
von 9.00 bis 17.00 Uhr
von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 86
78239 Rielasingen-Worblingen



MUSTERANZEIGENGROSSE
SINGEN SÜD
0,85 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
14.551 Exemplare

Preisbeispiel:
42.50€
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Ich berate Sie gerne:
Maike Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net

www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz



»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause

WOCHENBLATT

VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

REIT- UND FAHRVEREIN

Ein Reitturnier veranstaltet der Reit- und Fahrverein am Wochenende 8./9.6. in der Talwiese in Rielasingen.

SINGEN

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 2.6., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim FC Magrigos, Haselbusch 14 in Singen. Gäste willkommen.

DEUTSCHER

AMATEUR-RADIO-CLUB

Seine Treffen hält der DARC, Ortsverband Singen, freitags ab 19 Uhr und sonntags ab 10.30 Uhr im Clubheim, Inselwiese 3 in Singen ab. Gäste willkommen. Weitere Infos: www.afucs.de.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr Seniorengymnastik, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr.6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsorthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit« für Sie und Ihn, Uhlandsorthalle. Jeden Freitag: 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule; 14 Uhr »Seniorentanz « (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29.

NATURFREUNDE

Nach Straßburg fahren die Naturfreunde am Di., 11.6.; Busabfahrt 8-8.15 Uhr vom Parkplatz Landesgartenschau, 11.15 Uhr einstündige Stadtrundfahrt, anschl. geführte Münsterbesichtigung (1 Std.), ab 13.15 Uhr zur freien Verfügung. 16.20 Uhr Rückfahrt

nach Singen, Ankunft ca. 19.30-20 Uhr. Leitung: Heidi Lorenz-Schäufele, Tel. 07731/49050. Gäste willkommen. Eine Wanderung nach Bernau mit Besuch des Resenhofs unternehmen die Naturfreunde am So., 9.6., um 9 Uhr; Treffpunkt Hallenbad. Tourenleiter: Heinrich Kuderer, Tel. 07731/47280.

Zur Busfahrt nach Sigmaringen-Gartenschau treffen sich die Naturfreunde am Do., 6.6. Abfahrt: 9 Uhr am Hallenbad, Rückkehr in Singen ca. 18 Uhr am Hallenbad. Leitung: Helmut Jäger, 07731/28528.

POPPELE-ZUNFT

Die Zunftgesellen der Poppele-Zunft haben ihren Junistammtisch am Do., 6.6., ab 20 Uhr bei Wein Fin und Co in der Burgstraße in Singen. Der Julistammtisch findet am Do., 4.7., ab 19.30 Uhr in Holzingers Pavillon statt. Treffpunkt am Do., 1.8., ab 19.30 Uhr ist das Heugauhaus in Singen.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Sa, 1.6., um 19 Uhr im Pffikus statt. Gäste sind willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Durch die Wutachflühe führt die Wanderung des Schwarzwaldvereins am So, 9.6.; Variante a (leicht): Grimmelshofen-Bhf. Weizen-Bhf. Lausheim (E)-Blumegg-Viadukt-Grimmelshofen, ca. 3 Std.; Variante b (schwer): Grimmelshofen-Bhf. Lausheim-Viadukt-Wutachflühen (RV)-Viadukt-Grimmelshofen, ca. 4 Std.; Treffpunkt: 8.30 Uhr Parkplatz Hallenbad, Pkw-Fahrgemeinschaften; Führung: Helga u. Hermann Denzel, Infos unter Telefon 07739/747.

SG MAGRICOS/DJK SINGEN

Ein Kennenlern- bzw. Schnuppertraining veranstaltet die SG Magricos/DJK Singen für die C- und A-Junioren an der Ziegeleisportanlage. Für die Jahrgänge 95 und 96 wird am Fr., 7.6., ab 18.30 Uhr ein offenes Training (auch für Externe) angeboten.

Das Training für C-Junioren (Jahrgänge 99 und 2000) findet am Mi., 12.6., um 17.30 Uhr ebenfalls an der Ziegeleisportanlage statt. Auch hier sind Interessierte eingeladen, an der Einheit teilzunehmen. Infos bei SG-Koordinator Salvatore Valentino (Infos unter Telefon 0170/4840158).

Zusteller gesucht! Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

- Rielasingen-Worblingen
- Diessenhofen
- Thayngen

ZUSTELLER/IN

(ab 13 Jahren)
oder rüstige Rentner
für das WOCHENBLATT
am Mittwoch
in

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

WOCHENBLATT

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/518715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

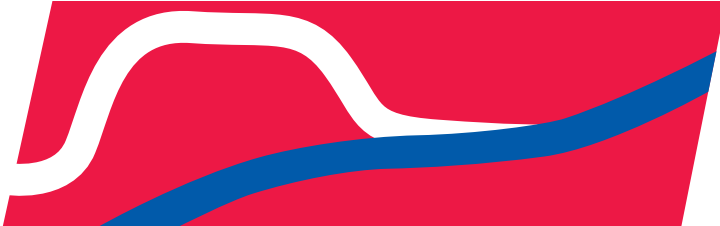
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen
Haus-Tierarzt (AB).



Kochen mit Manuela

Volkertshausen (swb). Die Frauengemeinschaft Volkertshausen bietet zum Thema »Salatvergnügen für Sommertage« Kochen mit Manuela Salewski an folgenden Terminen in der Grund- und Hauptschule in Volkertshausen an: Montag, 3., oder Dienstag, 4., oder Montag, 10., oder Dienstag, 11. Juni. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Verbindliche Anmeldungen nimmt Ilona Baur (07774/6500) entgegen. Anmeldeschluss ist am Freitag, dem 31. Mai.



Auch der Schulhof der Arlener Hebelschule bekam einen frischen Anstrich bei den Projekttagen. swb-Bild: pr

Schule Villa Kunterbunt

Rielasingen - Arlen (swb). Die diesjährigen Projekttag der Hebelschule in Arlen standen unter dem Motto »Villa Kunterbunt«. Mithilfe von engagierten Eltern und Privatpersonen konnten insgesamt elf interessante Projekte wie »Nix wie raus in Wald und Flur«, »Müllmonster basteln«, »Wir besuchen das Tierheim und die Feuerwehr« realisiert werden. Bei »Schwimmen und Sportspielen« sowie »Zumba« mit Sonja Noll kamen einige ins Schwitzen. Wie man Verbände richtig anlegt erfuhren die Kinder beim Projekt »Abenteuer helfen«. Einige Schüler erlebten die reinsten Schokofreuden beim Angebot »Vom Baum zum Schokogenuss«, während die anderen Kinder leckere Grünkernbratlinge verspeisten und bunte Nudeln in der »Nudelwerkstatt« herstellen durften. Beim Projekt »Schulhofgestaltung« wurden Bilder auf den Schulhof gemalt, darunter zwei Hüpfspiele und vier Marienkäfer.

Naturpark im Schwarzwald

Singen (swb). Wolfgang Volprecht zeigt eine Fotoschau von Rudolf Bonareck beim Senioren-Bildungskreis am Freitag, 7. Juni, 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, über den Naturpfad Schlüchtsee im Roth.

Singen (le). Die Frage: »Sag mir, wo die Lieder sind«, kann man in der abgewandelten Form des im Jahr 1955 vom amerikanischen Songwriter Pete Seeger geschriebenen Liedes »Sag mir, wo die Blumen sind«, mit einer gewissen Berechtigung stellen. In Deutschland wird nämlich zu wenig gesungen. Die Freude am Singen, zum Beispiel bei den ganz alltäglichen Aktivitäten, der Arbeit, beim Wandern oder in der Freizeit, ist den Menschen abhandengekommen oder wird durch den Knopf im Ohr ersetzt. Das gesungene Lied scheint ausgedient zu haben oder ist auf jeden Fall überhaupt nicht »cool«. Eine Tatsache, die man nicht unbedingt so hinnehmen sollte. Den Weg zurück zeigt Joseph

Ein ganzer Tag des Gesangs

Jugendchortag am 15. Juni in der Ekkehard-Realschule Singen



Mit Freude und Begeisterung sind die Kinder beim gemeinsamen Singen dabei. swb-Bild: le

von Eichendorff auf: »Schläft ein Lied in allen Dingen, die da träumen fort und fort, und die Welt hebt an zu singen, triffst du nur das Zauberwort.« Dieses Zauberwort möchte der Chorverband Bodensee-Hegau für und mit möglichst vielen Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 24 Jahren finden und lädt am Samstag, 15. Juni von

9.30 Uhr bis 17 Uhr im Rahmen des »Tages der Musik« zu einem Jugendchortag in die Ekkehard-Realschule ein. Die Kinder und Jugendlichen werden in drei Altersgruppen ganztags gemeinsam mit Dr. Markus Detterbeck, Ulrike Brachat und Siegfried Schmidgall Lieder erarbeiten und diese dann am Nachmittag ab 16 Uhr in der

Fußgängerzone in Singen aufführen. Auch die Chorleiter aus der Region sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Dr. Markus Detterbeck ist ein musikalisches Multitalent und hat sich als Schulmusiker, Dirigent und Autor einen guten Namen erworben. Er hat Lehraufträge für Musikpädagogik, Ensemble- und Chorleitung an verschiedenen deutschen Musikhochschulen und Universitäten und ist gefragter Referent und Gastdirigent im In- und Ausland. Mit seinen Chören wurde er mehrfach Preisträger beim Deutschen Chorwettbewerb. Anmeldung und weitere Infos über barbara.contius@bodensee-hegau-chorverband.de und manfred.wiebach@bodensee-hegau-chorverband.de.

Mondfahrt der Frauen

Volkertshausen (swb). Die katholische Frauengemeinschaft veranstaltet am Mittwoch, 19. Juni, eine Mondscheinfahrt auf dem Überlinger See. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Veranaplatz mit pünktlicher Abfahrt nach Wallhausen zur Anlegestelle; es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Abfahrt in Wallhausen ist um 19.30 Uhr, Ankunft in Wallhausen um 21.30 Uhr. Mitzubringen sind Freunde und Bekannte, die mit Freude und guter Stimmung für einen fröhlichen Abend zu haben sind, des Weiteren ein Vesper und eine wärmende Jacke. Getränke werden an Bord erworben. Verbindliche Anmeldung bis zum 10. Juni erfolgt nur über Vorkasse (Preis 16 Euro pro Person auf das Konto der kath. Frauengemeinschaft, Volkertshausen: Volksbank e.G. Konstanz, BLZ 692 910 00, Kto.-Nr. 2220730301 - Verwendungszweck Mondscheinfahrt). Weitere Informationen bei Ilona Baur (07774/6500) oder bei Erika Götz (07774/317).

Sommerfest im Tierheim

Singen (swb). Der Tierschutzverein Singen-Hegau lädt alle Tierfreunde ein auf Sonntag, 9. Juni, von 11 bis 18 Uhr ins Tierheim Singen, Münchriedstraße 52. Das Fest findet auch bei Regenwetter unter Zelten im Innenhof statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Vierbeiner freuen sich über Streicheleinheiten und Zuspruch. Ab 14 Uhr wird Ute Kordt, Hundeerzieherin, über hilfreiche Tipps für Tierfreunde sprechen. Das Duo »Sugar Moon« mit Lydia und Siegfried Materna wird die Gäste unterhalten. Für Schnäppchenjäger gibt es Wertvolles aus zweiter Hand.



... so frisch

Argentinisches Rinderhüftsteak
auch mariniert
100 g

2,29

... Obst & Gemüse

Erdbeeren
aus Deutschland, Klasse I

zum aktuellen Tagespreis

EDEKA

Griechischer Feta
mind. 45% Fett i. Tr.
200g Packung (100g = -90)

1,79

Berner Würstchen
mit Käse gefüllt
100 g

-,89

Gurken
aus Deutschland, Klasse I
Stück

-,59

... so günstig

Tress Hausmacher Teigwaren
versch. Ausformungen
100 g = € 0,38
500 g Packung je

1,89

Biedermaier Bergkäse
Schnittkäse, mind. 45% Fett i. Tr.
100 g

1,89

... Getränke

Pfanner Eistee
verschiedene Sorten
1 l = € 0,55
je 2 l Packung

1,11

Mazzetti Balsamico
Tipico, Bianco oder Rosato
100 ml = € 0,60
0,5 l Flasche je

2,99

Lachsspieße
auch mariniert
100 g

- ideal zum Grillen -

1,99

Warsteiner
Pils
1 l = € 1,10
je Kiste mit 20x0,5 l Flaschen
zzgl. 3,10 Pfand

10,99

Langnese Viennetta
Blättereiscreme, verschiedene Sorten, tiefgefroren
100 g = € 0,20
650 ml Packung je

1,29

Asien im Blick und auf der Zunge

Mühlhausen-Ehingen (ha). Sie vereinten gekonnt Genuss und Kultur: Im Restaurant »Asia Mangos« in Mühlhausen wurden die Gäste mit allen Sinnen in die fremde, faszinierende Kultur Vietnams entführt. Nach einem köstlichen asiatischen Vorspeisenbuffet mit Suppen, leckeren Salaten und Fischspezialitäten erzählten Sohn Oliver und Mutter Edith Halbmann in einer Multimedia-show von ihren letzten Vietnamaufenthalten. In schönem Ambiente erfuhren die Gäste Wissenswertes über das kommunistische Land, seine Geschichte und dessen Kultur, Flora und Fauna. Die Referenten brachten den Gästen die vietnamesische Lebensweise fernab aller Touristenströme in beeindruckenden Bildern, Kurzfilmen und mittels Musik näher. Währenddessen zauberten die Inhaber des Asia Mangos Andrea und Andreas Schrödl unter der Federführung von Chefkoch Huu-Hinh Tran das Hauptgericht mit Leckerbissen aus dem Wok. Verschiedenste Fleischsorten mit Reis- und Nudelbeilagen wurden in der Pause angeboten.



Gespannte Zuhörer: Mit Kulinarik und Bildgewalt wurde den Besuchern in Asia Mangos Vietnam näher gebracht. swb-Bild: ha

Während man im ersten Teil der Mediashow den Norden Vietnams mit Hanoi als Hauptstadt und dem Weltnaturerbe Halong-Bucht kennenlernte, folgten im zweiten Teil die Gäste den Referenten in den Süden des Landes. Diese sind übrigens die meiste Zeit mit dem Motorrad unterwegs gewesen. Vietnam ist für seinen Export von Kaffee, Pfeffer, Cashewnüssen und Reis bekannt. Auch dies wurde in Bildern festgehalten. Trotz der schönen Aufnahmen verschwieg man nicht die Beschwerlichkeit des Anbaus und die teilweise große Armut der Bevölkerung. Es waren auf den

Bildern aber fast immer lachende Gesichter zu sehen. Äußerst interessant gestalteten sich auch die Ausführungen zum Mekong-Delta mit seinen schwimmenden Märkten und zu Ho-Chi-Minh-Stadt, dem früheren Saigon, mit seinem brausenden Verkehr. Unter abenteuerlichsten Bedingungen und sicherlich nicht immer tiergerecht konnte man erkennen, wie dort alle Dinge des Lebens sehr effektiv und mit viel Phantasie, teilweise auf zweirädrige Gefährte gestapelt oder gebunden, transportiert werden. Weitere Infos unter www.asia-mangos.de.

Noch mehr Energie sparen

Diessenhofen (swb). Die Stadtgemeinde Diessenhofen wird sich an der zweiten Staffel der 2.000-Watt-Gemeinden Thurgau beteiligen. Dies beschloss der Stadtrat anlässlich seiner letzten Sitzung. Er sieht dies als kommunalen Beitrag zur Energiewende. Das lokale Engagement hat nationale Ausstrahlung. Die Projektarbeit wird in Diessenhofen seitens der Energiekommission geleistet. Der Umsetzung geht eine zweijährige Vorbereitungsphase voraus. Die Gemeinden analysieren ihren Energieverbrauch in den Bereichen Wärme, Strom, Mobilität und Konsum und berechnen die Watt-Leistung beziehungsweise den CO₂-Ausstoß pro Kopf. Auf dieser Basis schätzen sie Einspar- und Substitutionspotenziale für die fossilen Energieträger ab und erarbeiteten Maßnahmen für die prozentuale Absenkung des Energieverbrauchs. Die Einwohner werden informiert und zur Kooperation motiviert. Der Verein EFT (Energie Fachleute Thurgau) unterstützt zusammen mit dem Kanton Thurgau Gemeinden, die sich auf den Pfad der 2.000-Watt-Gesellschaft begeben.



Frau Orsinger zeigt alte Radios, einen Zylinder und weitere Raritäten, die jahrelang auf ihrem Estrich lagen. swb-Bild: Ritter

Dachboden-Schätze Bunter Flohmarkt in der Altstadt

Diessenhofen (ri). Unter dem Namen »Dachbodenräume« lud Marktführer Erich Milz die Bevölkerung von Diessenhofen zu einem großen Flohmarkt ein. Es war ein Fest der Begegnung. Sei es auf der Suche nach Trouvaillen oder als Anbieter an einem der rund vierzig Stände, man kam, um Bekannte zu treffen. Das war mindestens so wichtig wie das große Geschäft. Angeboten wurden Kinderkleider, Nippes, Spielsachen, alte Radios und noch viel mehr. An den meisten Ständen machte der Kunde den Preis, wie zum Beispiel bei Familie Steinmann aus Winterthur. Steinmanns sind leidenschaftliche Sammler und bieten alles an, was keinen Platz mehr hat. Sie haben sich an der Hauptstraße 41 in Diessenhofen eine Ferienwohnung eingerichtet. »Uns gefällt die Atmosphäre hier. Es ist eine Stadt mit Dorfcharakter« er-

klärte Vater Robert Steinmann. Ein Blickfang sind die alten Radios am Stand von Familie Orsinger. »Die Radios und alles andere an unserem Stand ist aus Familienbesitz und lag auf unserem Estrich«, erzählte Frau Orsinger. Sie habe bereits ein Radio verkauft, eigentlich zu billig, aber das gehöre auch dazu, meinte sie. Die Stände stellte die Stadt gratis zur Verfügung. Um 15 Uhr kam der Sperrgutwagen. Alles, was keine Abnehmer fand, durfte aufgeladen werden. Dieser Dienst war eine Idee von Marktführer Milz, welcher den Flohmarkt ins Leben gerufen hat. Das Wetter spielte mit. »Bei Wetter wie heute kommen mehr Leute als bei Superwetter. Alle Aussteller sind zufrieden«, erklärte Milz. Er wird auch im nächsten Jahr wieder diesen tollen Anlass organisieren.

Weg von den Schulden

Engen (swb). Zum Thema »Schulden in der Jugend« referiert die Schuldenberaterin Nathalie Huette von der Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes in Radolfzell. Sie berichtet über Konsumverhalten bei Jugendlichen, Schulden und Schuldenfallen. Hierzu sind alle Eltern und Interessierte am Donnerstag, 13. Juni, um 19.30 Uhr in die Hewenschule in Engen eingeladen. Veranstaltet wird der Abend von der Schulsozialarbeit Engen und der Kolpingsfamilie Engen in Kooperation mit dem Bildungszentrum Engen. Jugendliche befinden sich in einer Altersphase, die geprägt ist von der eigenen Identitätsfindung, der allmählichen Ablösung vom Elternhaus und einer Neuorientierung. In dieser Phase achten sie besonders darauf, Produkte zu kaufen, die durch ihr soziales Umfeld und die Werbebranche als »In« bezeichnet werden und eventuell das eigene Image aufbessern könnten. Der Einstieg in die Schuldenspirale beginnt immer früher, häufig vor der Aufnahme der eigenen Erwerbstätigkeit, das heißt, das Problem der Jugendverschuldung ist zunehmend.

Böse Männer im Wald

Hegau (swb). Ein Notruf wurde am Donnerstagnachmittag über ein Handy aus Gottmadingen-Randegg abgesetzt und lief, wahrscheinlich wegen des stärkeren Handynetzes aus der Schweiz, bei der Kantonspolizei ein. Die Schweizer Polizisten informierten in der Folge ihre deutschen Kollegen darüber, dass böse Männer spielende Kinder jagen würden. Mehrere Kinder im Alter von zehn Jahren erwarteten die beiden eintreffenden Streifenwagen der Polizei und fragten die Beamten gleich, wann das SEK eintreffen würde. Nachdem die Horrorgeschichte, bei der die Polizei aus der Schweiz ausgebrochene Ausbrecher mit Hubschraubern suchen würde und in einem kleinen Wäldchen das Grauen umgehe, nochmals erzählt wurde, wurde ein nicht mehr bewohnbarer, ausgeschlachteter Wohnwagen in dem Wäldchen aufgesucht. Personen konnten keine festgestellt werden. Da vor gut einer Woche ein ähnlicher Vorfall stattgefunden hatte, untersagten die Beamten den Kindern in das Wäldchen zu gehen, um ihre Abenteuerlust in den Pfingstferien zu befriedigen.

Neuer Vorstand beim Sportclub

Weiterdingen (swb). Der SC Weiterdingen veranstaltete Mitte Mai seine Jahreshauptversammlung. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden August Beschle legte die Versammlung eine Schweigeminute für die beiden im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder ein. Im Anschluss daran verlas der Schriftführer seinen Tätigkeitsbericht. Höhepunkte des vergangenen Jahres waren das Dorfturnierwochenende, das Helferfest für den Kistenanbau, die Schrottsammlung und der alljährliche Kameradschaftsabend. Danach verkündete der Kassier in seinem Bericht von einem sehr guten Ergebnis. Nun berichteten die einzelnen Abteilungen, insgesamt 17, über ihre Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres. Angefangen von den Kinderturngruppen über Damengymnastik, Tanzkatten, Fitness, Boxgymnastik, Tisch-

tennis, Tennis und die ganzen Fußballmannschaften bis zur Alt-Herrenmannschaft. Der Vorsitzende Beschle gab der Versammlung einen kurzen Rückblick auf die vergangenen 13 Jahre seiner Tätigkeit als erster Vorsitzender, bevor Ortsvorsteher Egon Schmieder zuerst die Entlastung des Kassiers und anschließend die des gesamten Vorstandes vornahm. Daraufhin fanden Neuwahlen des ersten und zweiten Vorsitzenden statt. August Beschle scheidet auf eigenen Wunsch aus. Hierbei wurden die vorgeschlagenen Kandidaten von der Versammlung einstimmig gewählt. Das Amt des ersten Vorsitzenden wird nun von Michael Villing und das Amt des zweiten Vorsitzenden wird ab diesem Jahr von Thomas Koch, zusammen mit Philipp Buhl, bekleidet. Man entschied sich hier für zwei Personen, um die verschiedenen Aufgaben besser aufteilen zu können.



Die beiden neuen Ehrenmitglieder Michael Villing (links) und August Beschle (rechts). swb-Bild: SC Weiterdingen



Welches Instrument passt zu mir? Diese Frage könnte sich bei der Jugendmusikschule beantworten. swb-Bild: Jugendmusikschule

Ran ans Instrument Musikschule lässt Geräte testen

Hegau (swb). Die »Jugendmusikschule Westlicher Hegau« lädt zu einer Instrumentenvorstellung mit Beratung ein. Der Tag der offenen Tür bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, unter der Anleitung von Dipl.-Hochschullehrern viele Instrumente aus der Nähe zu betrachten und zu hören wie diese klingen. Fachkundige Auskunft und Beratung gibt es dabei ebenso. Die verschiedenen Instrumente können nach Herzenslust ausprobiert werden. Es stehen zusätzlich kindgerecht gebaute Instrumente zur Verfügung. Vom Kleinkind bis zum Erwachsenen, bis hin ins Seniorenalter: Ein Instrument oder Gesang zu erlernen, kann in jedem Lebensabschnitt Freude bringen und erbauend den Alltag bereichern. Im Gesang – vom Solo, Ensemble, Singeschulchören – für jede Alters-

stufe ab 5 bis 95 gibt es ein gutes Angebot. Für Mütter/Väter mit Babys gibt es bereits die Möglichkeit, einen Musikgarten mit dem Kind ab einem Alter von drei Monaten zu besuchen. Und auch das Spektrum für Kindergartenkinder und Erwachsene wird von den Fachbereichen kompetent vorgestellt. Auch für Senioren gibt es ein schönes Angebot an Musik und Gesang. Für Erwachsene gibt es das Angebot ab Oktober 2013 in einer Musiziergruppe, mit den verschiedensten Instrumenten besetzt, mitzuspielen. Instrumente können am Samstag, 8. Juni, von 10 bis 12 Uhr in der Ten-Brink-Realschule in Rielasingen und von 14 bis 16 Uhr in der Eichendorff-Realschule in Gottmadingen in schönster Atmosphäre ausprobiert werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.